

BESCHLUSS

des 68. Ord. Bundesparteitags der FDP, Berlin, 28. bis 30 April 2017

Zukunftsorientiertes Planen bei Neubauten der öffentlichen Hand – keine Ausnahmen oder Befreiungen nach EEWärmeG oder EnEV

Wir Freie Demokraten fordern,

- dass Neubauten der öffentlichen Hand keine Ausnahmen oder energetischen Befreiungen erhalten sollen. Neu geplante Gebäude müssen den aktuellen energetischen Anforderungen gerecht werden.
- dass insbesondere bei regional bekanntem Mangel an sozialem Wohnraum Konzepte zur Nachnutzung der Gebäude erarbeitet werden. Wir Freie Demokraten können es nicht hinnehmen, wenn die öffentliche Hand ohne Weitblick planerisch aktiv wird und somit möglicherweise öffentliche Gelder verschwendet.
- die EnEV und EEWärmeeG grundsätzlich zu überarbeiten mit dem Ziel, sie zu entbürokratisieren und für Neubauten zu vergünstigen.